



DER ALLESKOCHER

Haubenkoch Max Stiegl, 31, schwingt das Messer auf Gut Purbach am Neusiedler See (s.a. Seite 67). „Ein Schwein wird nicht nur für Steaks geschlachtet“, sagt er, „von Schnauze bis Ringelschwänzchen lässt sich alles verkochen.“ Ekel empfindet er nur vor Kartoffeln aus der Dose. Gerade verarbeitet der Experte für innere Werte Schweinsfüße für die Klachel-suppe, eine steirische Spezialität. Auch Hirn, Herz und Hoden landen im Topf. Der gebürtige Slowene ist für seine Menüs weit über das Burgenland hinaus bekannt. Da Rezepte für seine Art der Küche rar sind, verlässt er sich auch auf das Gedächtnis älterer Dorfbewohner. Als ihm ein Kuheuter misslang, fragte er eine Nachbarin um Rat. Das nächste Euter wurde weich. Die einzigen Tiere, die er nicht kochen möchte? „Mücken.“ www.gutpurbach.at

DIE HUNDEFREUNDE

Wenn Gerald Schinzel, 53, seine Sibirischen Huskys anspannt, gibt es kein Halten. Hier tobt gerade ein Sechsergespann mit einem Trainingswagen durch die Umgebung von Deutsch Gerisdorf. Auf dem Hügel kommt schon das nächste Gespann, gelenkt von Doris Prohaska, 37. Wo die Schlittenhunde heulen, ist vorn: Schinzel war dreimal Europameister, dreimal Vizeeuropameister und mehrfacher österreichischer Champion. Mit seiner Frau Regina ist er im Haus Wulfshill Rudelführer von 16 Huskys. Im Sommer können Gäste mit den Tieren wandern und Ausfahrten machen, im Winter Schlittentouren. Selbst bei Therapiesitzungen werden die kinderlieben Hunde eingesetzt. „Wer zu uns kommt, muss aufpassen, nicht zu Tode geschleckt zu werden“, sagt der Leithund. www.hundesport.at



Fotos: Markus Thums